

Alle inklusive?!

LVKM Baden-Württemberg



Menschen mit schweren
Behinderungen in der Freizeit

27. September 2017
Tagungszentrum Hohenheim



Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Mittwoch, 27. September 2017

9.15 Uhr
Anreise und Ankommen bei Kaffee und Tee

10.00 Uhr
Begrüßung
Christina Reich

10.10 Uhr
Freizeit inklusive – Menschen mit Behinderung im Lebensbereich Freizeit
Prof. Dr. Reinhard Markowetz, München

11.00 Uhr
Alle inklusive?! - Welche Ziele hat der Aktionsplan der Landesregierung zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention im Bereich Kultur, Freizeit und Sport?
Stephanie Aeffner, Stuttgart

11.20 Uhr
Pause

11.40
Alle inklusive?! - Sport für alle
N.N., bvkm

Alle inklusive?! - Ehrenamtliches Engagement in der Kommunalpolitik
Anke Dallmann, Freiburg

12.10 Uhr
Was bedeutet Freizeit aus der Perspektive von Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen?
Ein Interview mit:
Irene Betz, Mannheim
Natascha Cid, Stuttgart
Ursula Hofmann, Esslingen
Peter Maier, Stuttgart
Ulrich Schütze, Stuttgart
Waldemar Schwendemann, Offenburg

12.45 Uhr
Mittagessen

14.15 Uhr
Nachgefragt - Arbeitsgruppen

Forum 1
Alle inklusive! - Bildung und Kultur
LEA Leseclub: Körperbehinderten-Verein Stuttgart
Inklusive Angebote an der Volkshochschule Stuttgart: Katrin Wahner, Stuttgart
Barrierefrei ins Museum: PD Dr. Charlotte Schreiter, Landschaftsverband Rheinland

Forum 2
Alle inklusive! - Sport
Boccia: Anna und Helmut Gutbrod, Markgröningen
Schwimmen: Gert Franke, Schopfheim
Tanzen mit den "Rocken Rollern": Josef Kaufmann, Aalen

Forum 3
Alle inklusive! - chillen und genießen
„Machen wir was!“ - Freizeitverabredungen von Menschen mit und ohne Behinderungen: Katharina Kulakow, Stuttgart
Kerzenwerkstatt & mehr: Alois Moretti, Kreisverein Leben mit Behinderung Göppingen
Barrierefrei ins Fußball-Stadion: Waldemar Schwendemann, Offenburg

Forum 4
Alle inklusive! - Jugend und Familie
Inklusion in Jugendverbänden: Gerlinde Röhm, Landesjugendring BW
Stadtranderholung: Stadtjugendring Esslingen (angefragt)
Familienfreizeit - ein Erlebnis für alle: Britta Seybold, Körperbehinderten-Verein Stuttgart

Forum 5
Alle inklusive! - Engagement vor Ort
Klartext reden in der Inklusionskonferenz Reutlingen: Helga Jansons, Körperbehindertenverein Reutlingen
SICHTWEISEN und mehr: Daniela Goth, Ostfildern
Engagement in der Kommunalpolitik: Anke Dallmann, Freiburg

16.00 Uhr
Pause mit Kaffee und Tee

16.15 Uhr
Bewegung, Farbe und mee(h)r...

16.30 Uhr
Ausblick - Erwartungen und Forderungen
Jutta Pagel-Steidl

16.45 Uhr
Ende der Veranstaltung

Tagungsleitung

Christina Reich
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Jutta Pagel-Steidl
Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e.V.

ReferentInnen

Stephanie Aeffner

Beauftragte der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen Baden-Württemberg

Irene Betz

Abteilungsleiterin der Integrativen Sport- und Spielgruppe des TV 1880 Käfertal

Natascha Cid

besucht eine Tagesförderstätte, lebt in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft des Körperbehinderten-Vereins Stuttgart

Anke Dallmann

Gemeinderätin in Freiburg und Kreisbehindertenbeauftragte Breisgau-Hochschwarzwald

Ursula Hofmann

Vorsitzende des Vereins Rückenwind e.V., Esslingen

Peter Maier

besucht eine Tagesförderstätte, lebt in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft des Körperbehinderten-Vereins Stuttgart

Prof. Dr. Reinhard Markowetz

Professor für Sonderpädagogik und Ordinarius für Pädagogik bei geistiger Behinderung und Pädagogik bei Verhaltensstörungen an der Ludwig-Maximilians-Universität München

Ulrich Schütze

besucht eine Tagesförderstätte, lebt in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft des Körperbehinderten-Vereins Stuttgart

Waldemar Schwendemann

Ehrenvorsitzender der Bundesbehindertenfanarbeitsgemeinschaft

Alle inklusive?!

Menschen mit schweren Behinderungen in der Freizeit

Freizeit bedeutet, Zeit zu haben für sich, für andere, für Hobbies und vor allem: Stunden ohne Hektik und Druck. In der Freizeit wollen sich Menschen erholen, entspannen, auftanken für den Alltag, Dinge tun, die Freude bereiten: Menschen treiben aktiv Sport oder feuern im Stadion ihren Lieblingsverein an. Sie singen, tanzen, malen, besuchen ein Museum, lernen Fremdsprachen, hören Musik oder engagieren sich ehrenamtlich im Verein, in der Bürgerinitiative, in der Gemeinde.

Menschen mit Behinderungen haben – wie alle anderen auch – das Recht, gleichberechtigt am kulturellen Leben, an Erholung, Freizeit und Sport teilzuhaben. Menschen mit Behinderungen haben – wie alle anderen auch – das Recht, sich am politischen und öffentlichen Leben zu beteiligen. Dies ist in Artikel 29 und 30 der UN-Behindertenrechtskonvention verankert.

Wie aber sieht der Alltag bislang aus? Wie gelingt die gleichberechtigte und volle Teilhabe von Menschen mit schweren Behinderungen in der Freizeit? Wie barrierefrei sind die Angebote? Wer stellt die Assistenz sicher? Wie wird die Mobilität gewährleistet? Was sagen Menschen mit schweren Behinderungen und deren Angehörige dazu?

Die Fachtagung will informieren, Impulse setzen und Austausch ermöglichen: zwischen Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen, haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aus der Behindertenhilfe, aus Sport, Freizeit und Kultur sowie VertreterInnen aus Politik und Verwaltung. Sie alle sind herzlich eingeladen!

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung

42,00 €

Ermäßigt

- für Menschen mit Behinderungen ohne eigenes Einkommen (über WfbM-Lohn und Grundsicherung); notwendige Assistenzperson kostenlos

21,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Geschäftsstelle –

Assistentin: Gudrun Leidig

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640 623; Fax: +49 711 1640 827

E-Mail: gesellschaft@akademie-rs.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich (Anmeldekarte, Fax, E-Mail) spätestens bis zum 20. September 2017. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Teilen Sie uns bitte bei der Anmeldung mit, an welchem Forum Sie teilnehmen möchten.

Gebärdensprachdolmetscher stehen zur Verfügung, sofern dies bis zum 10.9. nachgefragt wird.

Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung! Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 21. - 27. September (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Tagungszentrum Hohenheim –

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Ab Stuttgart Hauptbahnhof (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort mit der U3 bis Plieningen. Vom Flughafen Anreise mit der S-Bahn (S2, S3) bis Vaihingen, dann Stadtbahn (U3) bis Plieningen. Von der Endstation sind es noch 300 Meter zur Paracelsusstraße (zunächst weiter in Fahrtrichtung, im Kreisverkehr die Hauptstraße überqueren, dann sofort rechts).

AutofahrerInnen, die über die Autobahn A 8 aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen: Ausfahrt 53a „Flughafen/Messe“ in Richtung Plieningen. Hauptstraße durch Plieningen bis zur Abzweigung „Universität Hohenheim“. Am Kreisverkehr bei der Gaststätte „Wirtshaus Garbe“ scharf rechts in die Paracelsusstraße.

Das Tagungshaus ist barrierefrei. Eine temporäre „Toilette für alle“ ist vorhanden.

Das Tagungshaus ist barrierefrei mit ÖPNV erreichbar.